

Ein pädagogisches Konzept für den Ganztag entwickeln

Schulform: Integrierte Gesamtschule, Förderschule, Kooperative Gesamtschule, Gymnasium, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft

Ziel: Zentrale Handlungsfelder im Ganztag kennen und bezogen auf die eigene Schulsituation reflektieren

Inhalt: Ausgangspunkt der Veranstaltung sind die, durch eine im Jahr 2016 durchgeführte Forschungsstudie, ermittelten fünf Handlungsfelder für Ganztagsschulen. Im Abrufangebot wird das konzeptionelle Verständnis von ganztägiger Bildung anhand dieser fünf Handlungsfelder vorgestellt. Die Teilnehmenden überprüfen das eigene Ganztagskonzept bzw. die Erwartungen daran. Daraus leiten sie dann Handlungsoptionen für die (Weiter)Entwicklung des Ganztages ab. In Ergänzung zum Abrufangebot können die Schulen auch zusätzliche begleitende Beratungen in Anspruch nehmen.

Zielgruppe: Lehrkräfte, Führungskräfte, Pädagogische Mitarbeiter, Eltern

Dauer: 3 x 45 Minuten

Teilnehmer minimal: 9 **maximal:** 20

Technische Voraussetzungen: Beamer, Flipchart,

Leiter: Herr Erler

Tätigkeit: Fortbildner für unterrichtsbezogene Schulentwicklung

Qualifikation: Führungskräftequalifizierung, Fortbildner im Ganztag, Koordination Ganztagsschule, Koordinator für digitales Lehren und Lernen in der Sekundarstufe I, Länderinitiative FSJ & BNE an Ganztagsschulen

Themen: BNE, Ganztagsschule, Netzwerkarbeit, Führen multiprofessioneller Teams, Medienbildungskonzept, Beratung und Begleitung im Seiteneinstieg (z. B. Elternarbeit, Gremienarbeit, Klassenleitung)

Hinweis

Sie erreichen die Webseite mit Ihrer Fortbildung, indem Sie die untenstehende Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingeben und anschließend die "Entertaste" drücken.

www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=5679&fach_id=2167&angebot_id=2799

Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen und die entsprechende Seite aufrufen.

